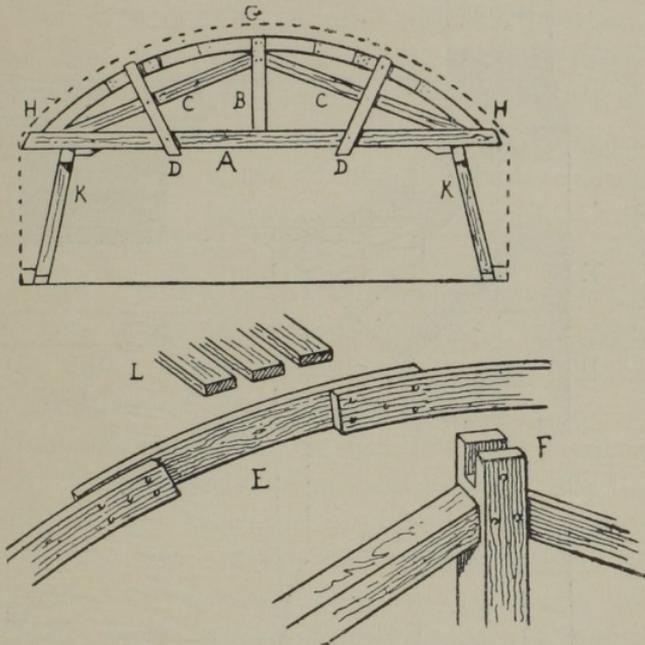


gebildet und auf der Hängesäule bei G und dem Binderbalken bei H befestigt ward: dort mittels einer Schere F, hier mit je einem eisernen Nagel. Die Lehrbögen wurden anderthalb Meter vonein-

Fig. 25.



ander entfernt, auf Bockgestellen K ruhend, aufgerichtet und mit einer Schalung von 8 cm dicken Bohlen überdeckt, die zur Aufnahme der Gewölbe dienten. Diese wurden, 20 cm dick, in jener Tuffkreide ausgeführt, wie sie an den Ufern des Baches gewonnen worden, und mit einem kräftigen Mörtel-